

Logo gesucht für den Christopher Street Day in Jena

13.08.2020, 09:00

JENA. Das Bündnis, welches in Jena seit 2019 den Christopher Street Day (CSD) organisiert, ist auf der Suche nach einem Logo.



Der Christopher Street Day (CSD) 2019 in Jena
Foto: Thomas Beier / Archiv

Für ein neues Logo können sich Interessierte und Profis gleichermaßen an einem Wettbewerb beteiligen und Ideen und Vorschläge einreichen.

„Wir wünschen uns ein buntes Logo mit Jena-Bezug, welches für Vielfalt und Akzeptanz steht. Es soll originell und eindeutig sein und einen Wiedererkennungswert besitzen“, sagt Anna-Lina Matz, Sprecherin des Bündnisses.

Das Logo, das am Ende gewinnt, erhält ein Preisgeld. Dafür hat das Bündnis eine Crowdfunding-Aktion über Jena-Crowd gestartet, deren Zielsumme bei mindestens 200 Euro liegt. Der gesamte Erlös wird im Anschluss das Preisgeld sein. „Auch wer sich nicht zutraut, ein Logo zu designen, kann uns so bei der Suche unterstützen,“ so Matz. „Je mehr Spenden wir sammeln, desto höher wird das Preisgeld.“

Das Logo soll das Bündnis die nächsten Jahre begleiten und der Ausgangspunkt für ein Corporate Design sein. Auch wenn dieses Jahr kein CSD Jena stattfinden kann, wird es für den Online-Auftritt, für Infomaterial und andere Veranstaltungen wie das Jenaer CSD-Rahmenprogramm genutzt werden.

Alle Infos zum Logo-Wettbewerb und der Teilnahme daran gibt es auf der Seite www.csd-jena.de/wir-suchen-ein-logo. Die Crowdfunding- Aktion, mit der das Preisgeld gesammelt wird, ist auf Jena-Crowd zu finden unter www.jena-crowd.de/supportpride

Hintergrund:

Zwar kann dieses Jahr kein CSD Jena stattfinden, dennoch wird Thüringens queere Landschaft nicht um ein Event ärmer: Die vier Thüringer CSDs Erfurt, Weimar, Jena und Gera haben sich zusammengeschlossen, um einen großen CSD Thüringen zu organisieren. Am 17. Oktober wird die Parade durch Weimar ziehen. Bereits ab zwei Wochen davor wird es ein Rahmenprogramm geben, welches in ganz Thüringen für Sichtbarkeit, Infos und Gehör für die queere Community sorgen soll.

Der Christopher Street Day, kurz CSD, ist eine Parade, deren Ursprung in den USA liegt. An diesem Tag finden Feste zu Ehren der Schwulen, Lesben, Bisexuellen, Transgendern, Intersexuellen, Asexuellen und Queeren statt. Der historische Ursprung liegt in der Bar Stonewall Inn in der Christopher Street (New York), wo am 28. Juni 1969 Transsexuelle, Farbige und andere Minderheiten begannen, sich gegen staatlich legitimierte Polizeiwillkür zu wehren. Es war der Auftakt zu tagelangen Straßenschlachten, die einen Ausgangspunkt der LSBTIQ-Emanzipationsbewegung darstellen. In Deutschland fand der erste CSD 1978 statt.